

Kurz + Knapp Müllabfuhr

Am Montag, 4. März, fällt die Restmüllabfuhr aus. Ab diesem Tag verschiebt sich die Abfuhr in dieser Woche um jeweils einen Tag. Die Abfuhrtage sind im Abfuhrkalender zu finden. Die Bürger werden gebeten, die Müllgefäße ab 6 Uhr zur Abfuhr bereitzustellen.

Marktstandort

Da die großflächigen Bauarbeiten am Stummplatz Ende Februar beginnen, verlegt die Stadtverwaltung den monatlich stattfindenden Markt ab März in die Bahnhofstraße zwischen Lübbener Platz und Wellesweilerstraße. Der erste Markt in der Bahnhofstraße findet am Montag, 11. März, statt.

OV wird vertreten

Der Ortsvorsteher für den Stadtteil Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies Rolf Altpeter wird bis auf weiteres von seinem Stellvertreter Peter Müller, Hofplatzweg 21, 66540 Neunkirchen, Telefon 0152 - 320 70716, vertreten. Die Sprechstunden finden mittwochs von 9 Uhr bis 11 Uhr, im Wibilohaus in Wiebelskirchen oder nach telefonischer Vereinbarung statt.

Gratulationen

Der Oberbürgermeister Jürgen Fried und Ortsvorsteher Volker Fröhlich gratulieren:

Frau Margot Kreutz
Haspelstraße 45,
66538 Neunkirchen,
92. Geburtstag am 24. Februar

Frau Hedwig Mohr
Buchenschlag 53,
66539 Neunkirchen,
92. Geburtstag am 25. Februar

Frau Anna Luise Junker
Bahnhofstraße 27,
66538 Neunkirchen,
104. Geburtstag am 27. Februar

Standesamt

In der Zeit vom 7. bis 13. Februar wurden beim Standesamt Neunkirchen folgende Geburten und Sterbefälle beurkundet. Die Genehmigungen der Veröffentlichung liegen vor.

Geburten

04.02. Joshua Commercon, Spiesen-Elversberg; 07.02. Henri Knobe, Spiesen-Elversberg

Sterbefälle

07.02. Inge Lander geb. Marx, Hangard, 81 J; Inge Waltraud Jung geb. Jung, Wiebelskirchen, 80 J; 09.02. Isabella Violetta Kurasch geb. Deinert, Wiebelskirchen, 46 J

Neunkircher STADTNACHRICHTEN

Herausgeber:
Kreisstadt Neunkirchen
Oberbürgermeister
Jürgen Fried

Redaktion, Gestaltung + Satz:
Abt. für Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Oberer Markt 16
66538 Neunkirchen
Telefon (06821) 202-115

e-mail: stadtnachrichten
(at)neunkirchen.de

**Für unverlangt eingesandte
Artikel übernimmt die
Redaktion keine Haftung.**

Vielfalt statt Populismus

Aktiv gegen Auseinanderdriften der Gesellschaft

Oberbürgermeister Jürgen Fried hat darauf hingewiesen, dass viele Menschen fundamental verunsichert sind, da die Globalisierung die westlichen Gesellschaften zunehmend in Gewinner und Verlierer teilt. So macht sich Angst breit und wird durch soziale Medien zusätzlich befeuert. Ein Grund ist die Migration, eine politische Herausforderung, die auf allen Ebenen gemeistert werden muss.

Seit 2014 hat eine starke Zuwanderung nach Neunkirchen stattgefunden. Derzeit (Stand: 31. Dezember 2018) sind 1916 Menschen aus Bulgarien und Rumänien in Neunkirchen gemeldet und 1543 aus Syrien. Zurzeit hat ein Drittel der Menschen, die in Neunkirchen leben, einen Migrationshintergrund. Der reine Ausländeranteil liegt bei ca. 17%. Dies ist seit dem Jahre 2008 eine Verdoppelung. „Natürlich macht sich eine solche Entwicklung bemerkbar im Stadtbild – insbesondere bei dem subjektiven Empfinden der Bevölkerung. Allerdings ist die objektive Sicherheitslage in Neunkirchen erstaunlich gut. Wir müssen aber auch dafür sorgen, dass die Menschen sich subjektiv sicher

fühlen. Deshalb werden wir weiter an der Sicherheitspartnerschaft mit der Polizei arbeiten und unsere Citywache weiter ausbauen. Auch wird eine weitere Stadtteilmanagementstelle eingerichtet, die sich gezielt mit der Integration dieser Bevölkerungsgruppen befassen wird.“

Ob Fried appelliert an die Bevölkerung: „Keinesfalls darf die Würde von Menschen verletzt werden und Menschen aufgrund ihrer Hautfarbe oder Herkunft unter Generalverdacht gestellt werden.“ Allerdings dürfe es nicht an relevanten Sanktionen fehlen gegen Personen, die sich nicht an unser Wertesystem oder unsere Gesetze halten.

Um ein Auseinanderdriften der Gesellschaften zu vermeiden, brauche es ein aktives Bürgertum, so Fried weiter. Im vermeintlichen populistischen Diskurs werde das Bürgertum gerade abgelöst durch den Begriff „Volk“, das als ethnisch homogen und politisch geschlossen präsentiert wird. Damit werden, so Fried, die Pluralität der Gesellschaft mit ihren diversen Interessen und unterschiedlichen Werten, aber auch der institutionelle Aufbau unserer Demokratie grundlegend in Frage gestellt.

Der Politikwissenschaftler Herfried

Münkler vertritt die Auffassung, dass gerade die gesellschaftliche Vielfalt widerstandsfähig gegen Populismus macht. Je vielfältiger unsere Gesellschaft im sozialen, wirtschaftlichen und politischen Bereich bleibt, desto erfolgreicher könne sie auf die Herausforderung, Risiken und Gefahren reagieren, so Münkler. Gerade in wirtschaftlich guten Zeiten haben rechtspopulistische Parteien Zulauf, weil nicht alle vom wirtschaftlichen Aufschwung profitieren. Die Kluft zwischen den gut Verdienenden und denjenigen, die gerade über die Runden kommen, wird größer. In diesem Zusammenhang ist natürlich in erster Linie die Bundespolitik gefordert, aber es geht den Populisten auch um Forderungen nach dem Gefühl von Sicherheit und Wohlbefinden in der digitalisierten, globalen Welt. Hier können die Möglichkeiten der Zivilgesellschaft mit ihrem Sinn für Gemeinbildung und der Möglichkeit der Vernetzung, etwa in Vereinen, Verbänden und Gruppierungen greifen. „Der ehrenamtliche Einsatz ist der nachhaltige Kitt für den Zusammenhalt in unserem Gemeinwesen. Egal in welchem Verein, in welcher Gruppe oder Einrichtung: Wir brauchen Sie und Ihr Engagement!“, wirbt OB Fried.

Postkartenaktion Aktive Bürger motivieren Mitbürger



v.l. Jürgen Specht, Ursula Maurer und Franz-Josef Koob Foto: Stadt Nk

Schon vor ihrer Namensänderung, als die „Aktiven Bürger in Neunkirchen“ noch Bürgerstammatisch Unterstadt hießen, ging es den Ehrenamtlichen darum, Mitbürger zu motivieren, sich für ihre Heimatstadt einzusetzen. Mit einer neuen Idee wollen sie fördern, dass Menschen sich freundlicher begegnen und achtsamer mit ihrer Umwelt umgehen.

„Wir honorieren die gute Tat, indem wir mit offenen Augen durch unsere Stadt gehen und überall dort, wo uns auffällt, dass sich jemand für einen Mitmenschen oder unsere Gesellschaft einsetzt, erhält dieser Bürger des guten Beispiels ein kleines Präsent von uns“, stellt Jürgen Specht dar. Hierbei arbeiten die „Aktiven Bürger“ eng mit Stadtteilmanager

Wolfgang Hrasky zusammen, der sich bereit erklärt hat, das „Danke schön“ zur Verfügung zu stellen. Es handelt sich um ein Postkartenset mit besonders schönen Motiven aus der Neunkircher Innenstadt.

Neunkircherinnen und Neunkircher, die sich von dieser Aktion der „Aktiven Bürger“ angesprochen fühlen, mitmachen wollen oder eigene Ideen haben, damit Neunkirchen noch lebenswerter wird, sind herzlich zum monatlichen Treffen der Ehrenamtler eingeladen: Jeden 4. Montag im Monat um 17.30 Uhr im KOMMzentrum, Kleiststraße 30b, Neunkirchen.

Infos: Stadtteilbüro, Tel. (06821) 919232

Die Lakai  **Das Neunkircher Kombibad**
An der Lakaienschäferlei 1
66538 Neunkirchen
Tel.: 0 68 21/9 31 98 90
www.dielakai-neunkirchen.de

Mädchen-Workshop

„Das Bewerbungstalent: Die besten Tipps und Tricks“: Unter diesem Motto bietet der Arbeitskreis „Mädchenarbeit in der Jugendhilfe im Landkreis Neunkirchen“ am Mittwoch, 20. Februar, 17 bis 19 Uhr, einen Workshop in Zusammenarbeit mit dem Jugendberufshilfenzentrum KOMPASS, das Teil der Jugendberufshilfsagentur ist, an. An diesem Nachmittag dreht sich alles um das Vorstellungsgespräch. Wir erarbeiten gemeinsam, wie man sich am besten vorbereitet. Dabei geht es neben möglichen Fragen auch um das passende Outfit und wie man sich vorher richtig informiert. Die Veranstaltung richtet sich an Mädchen ab 14 Jahren und findet im KOMMzentrum, Kleiststr. 30 b, in Neunkirchen statt.

Osterbasteln

An Gründonnerstag können Kinder ab 6 Jahren mit dem Jugendbüro der Kreisstadt Neunkirchen allerlei Osterleckerbissen basteln. Es werden Ostereier bemalt, Kerzen verziert, Osterkörbe und Osterzweige aus Naturmaterial gebastelt. Zeit zum Spielen und Toben bleibt natürlich auch und für eine leckere Verpflegung sorgt das Robinsondorfteam mit Frühstück und Mittagessen. Der Teilnehmerbeitrag beläuft sich auf 10 € pro Kind, die Tagesaktion findet zwischen 8 und 14 Uhr im Robinsondorf in Neunkirchen/Furpach statt.

Auch bei der Ferienbetreuung in der zweiten Woche der Osterferien, vom 23. bis 26. April, jeweils von 8 bis 16 Uhr, gibt es noch freie Plätze. Der Teilnehmerbeitrag hierfür beläuft sich auf 40 € pro Kind. Anmeldung und Infos beim Jugendbüro der Kreisstadt Neunkirchen unter Tel. (06821) 202-416 oder per e-mail an eva.wacker(at)neunkirchen.de

Picobello-Aktion

Jetzt anmelden für eine saubere Stadt

Die Reinigungsaktion „Neunkirchen Picobello“ braucht dringend helfende Hände. Denn nur wenn sich viele beteiligen, kann das Ziel mehr Sauberkeit in Neunkirchen erreicht werden.

Die Neunkircher Schulen, Kindergärten, Vereine, Verbände, Kirchen etc. wurden vom Verwaltungschef bereits mit der Bitte um Beteiligung angeschrieben. Die ersten Anmeldungen folgten rasch, da der Picobello-Termin am 29. und 30. März in vielen Institutionen einen festen Platz im Veranstaltungskalender hat. Weitere Mitstreiter aus Schulen, Kindergärten, Vereinen u.ä. sind herzlich eingeladen, bei Picobello 2019 aktiv mitzumachen. Also, bitte anmelden!

Wie gewohnt werden freitags hauptsächlich die Schulen und Kin-

dergärten unterwegs sein, wohingegen der Samstag für die Vereine, Verbände etc. vorgesehen ist. Selbstverständlich sind alle Einzelpersonen, die ihren Beitrag zu einer sauberen Umwelt leisten wollen, ganz herzlich willkommen. Samstags werden mehrere Treffpunkte im Stadtgebiet angeboten, die von Einsatzleitern betreut werden. Von dort aus geht es dann koordiniert in die jeweiligen Einsatzgebiete. Erfreulicherweise unterstützen auch in diesem Jahr einige Unternehmen mit ihren großzügigen Spenden die Picobelloaktion maßgeblich, so dass den fleißigen Helfern ein kleiner Imbiss als Dank für den Einsatz angeboten werden kann. Weitere Infos zu „Neunkirchen Picobello“: Rathaus, Tel. (06821) 202-228, und -229

Treffpunkte

Bereich Oberstadt

- Einmündung Zweibrücker Straße/Kirkeler Straße
- Pius-Kirche
- Parkplatz am Zoo

Bereich Unterstadt

- KOMMzentrum, Kleiststraße

Bereich Heinitz

- Grünanlage Heinitzstollen

Bereich Sinnerthal

- Parkplatz Gartenbauverein

Bereich Furpach

- Gutshof

Bereich Kohlhof

- Sportplatz

Bereich Ludwigsthal

- Vogelschutzgehölz

Bereich Wellesweiler

- Festplatz

Bereich Wiebelskirchen

- Feuerwehrgerätehaus

Bereich Hangard

- Ostertalhalle

Bereich Münchwies

- Feuerwehrgerätehaus

KREISSTADT
NEUNKIRCHEN
Die Stadt zum Leben 

Die Kreisstadt Neunkirchen, zweitgrößte Stadt des Saarlandes, stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt **zwei Fachangestellte für Bäderbetriebe (m/w/d)** in ein unbefristetes Vollzeitverhältnis ein.



Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite: www.neunkirchen.de

Neunkirchen, 13.02.2019
Jürgen Fried
Oberbürgermeister der Kreisstadt Neunkirchen

Stabwechsel

bei Bürgerinitiative Stadtmitte

Nach zehn Jahren gibt Ulrike Heckmann den Vorsitz der Bürgerinitiative Stadtmitte an Eva Schneider ab. Bürgermeister Jörg Aumann würdigte Heckmanns Leistungen für ihr Viertel: „Ich bin mir sicher, dass Du Dich auch weiterhin für Neunkirchen einsetzen wirst.“ Neben vielen Aktionen für Kinder steht

Ulrike Heckmann für Projekte und Ideen, die sich mittlerweile fest institutionalisiert haben: Viertelfest, Pflanztauschbörse, Internationale Kochfrauen und jüngst das Reparaturcafé, um nur wenige zu nennen. Eva Schneider freut sich auf die Nachfolge und die Zusammenarbeit mit dem Stadtteilbüro.



v.l. Eva Schneider, Ulrike Heckmann und Jörg Aumann

Foto: Stadt Nk

Amtliches

Ausschreibung

Die Kreisstadt Neunkirchen schreibt die folgenden Leistungen öffentlich aus:

KiGa/KiTa Furpach - Trockenbauarbeiten
GS Wiebelskirchen - Trockenbauarbeiten (Wandverkleidung)

Nähere Informationen und kostenloser Download der Bewerbungsunterlagen stehen unter <http://www.neunkirchen.de/ausschreibungen.html> bereit bzw. werden in Kürze bereitgestellt.

Neunkirchen, 20.02.2019
 Fried, Oberbürgermeister

Bekanntmachung

der öffentlichen Auslegung zum Bebauungsplan Nr. 122
„Ebersteinstraße“ im Stadtteil Wiebelskirchen
der Kreisstadt Neunkirchen gem. § 3 Abs. 2 BauGB

Der Stadtrat der Kreisstadt Neunkirchen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 12.9.2012 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 122 „Ebersteinstraße“ als Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB beschlossen. Mit Beschluss vom 5.10.2016 wurde der Geltungsbereich geändert.

Ziel der Planung ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen zur baulichen Nutzung der bereits erschlossenen Flächen östlich der Ebersteinstraße.

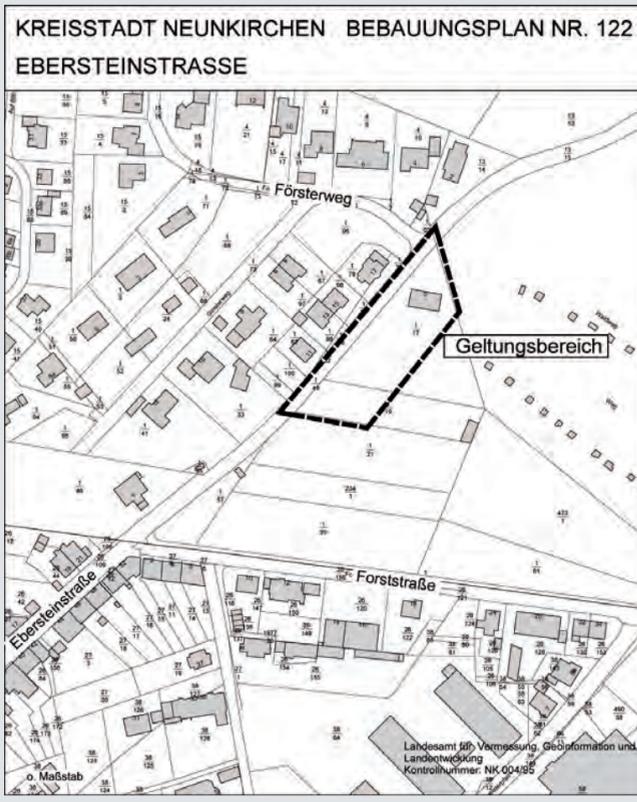
Der Bebauungsplan soll im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt werden. Ein Umweltbericht ist somit nicht erforderlich.

Nach § 3 Abs. 2 BauGB ist die Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, sich wesentlich unterscheidende Lösungen, die für die Neugestaltung und Entwicklung eines Gebietes in Betracht kommen und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung öffentlich zu unterrichten; ihr ist Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung zu geben.

Gemäß § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) in der derzeit gültigen Fassung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht, dass der Entwurf des Planes und die dazugehörige Begründung in der Zeit vom 01.03.2019 bis einschließlich 01.04.2019 während der Dienststunden im Rathaus der Kreisstadt Neunkirchen, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, Abt. 601 Stadtplanung und Stadtentwicklung (Anbau Alleestraße), zu jedermanns Einsicht öffentlich ausliegen.

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan, gemäß § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB nicht berücksichtigt werden. Der Geltungsbereich umfasst in der Gemarkung Wiebelskirchen, Flur 30 Teilflächen der Grundstücke Flur-Nrn. 1/17, 1/19 mit einer Größe von ca. 0,4 ha. Die genauen Grenzen des Bebauungsplanes sind dem beigefügten Lageplan zu entnehmen.

Neunkirchen, 20.02.2019
 Der Oberbürgermeister



Beratungsstammtisch für Unternehmer

Ob Gründung, Wachstum, Übernahme, Weiterbildung, Energieeffizienz - viele Beratungs-, Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten bleiben ungenutzt. Der Grund: Oftmals sind den kleinen und mittelgroßen Unternehmen (KMU) Förderangebote und Beratungsstellen nicht bekannt. Das wollen die Kreisstadt Neunkirchen, die Wirtschaftsberatungsgesellschaft im Landkreis und der Schutzverein für Handel, Handwerk und Industrie ändern. Beim KMU-Beratungsstammtisch in Koope-

ration mit u. a. dem Institut für Sozialforschung und Sozialwirtschaft (iso) kann man sich einen Überblick über die aktuellen Förderprogramme des Landes und weitere interessante Anlaufstellen verschaffen. Interessierte sind zu dem KMU-Beratungsstammtisch am Donnerstag, 14. März, 19 Uhr, im Hotel „Zum Ellenfeld“, Zweibrücker Str. 14, Neunkirchen herzlich eingeladen. Um Voranmeldung bis zum 11. März wird gebeten, Tel. (06821) 8001 oder e-mail: [info\(at\)wfg-nk.de](mailto:info(at)wfg-nk.de)

Ab in die Ferien Angebote für Kids

Für Kinder und Jugendliche im Landkreis Neunkirchen gibt es tolle Ferien- und Freizeitangebote. Eine neue Broschüre stellt das umfangreiche Programm mit interessanten und kostengünstigen Freizeitmaßnahmen für Kids von 6 bis 18 Jahren in den Oster-, Sommer- und Herbstferien vor. Die Ferienbroschüre wurde gemeinsam von Kreisstadt und Landkreis Neunkirchen aufgelegt und listet viele attraktive Angebote der Jugendbüros im Landkreis und Partner aus der freien und öffentlichen Jugendarbeit. Mit diesen Ferienmaßnahmen möchten die Träger Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit bieten, miteinander attraktive Ferien zu verbringen und damit auch einen präventiven Beitrag der Jugendhilfe zu leisten. In dem Angebot findet sicher jeder ein passendes Angebot. Durch die mögliche Beitragsermäßigung können auch Kinder aus einkommensschwachen Familien an den Ferienfreizeiten teilnehmen. Zusätzlich zu den mehrtägigen Fe-

rienfreizeitmaßnahmen, die in der Broschüre aufgeführt sind, bieten die Jugendbüros im Landkreis Neunkirchen auch wieder interessante Kurzzeit-Angebote wie Tages- und Wochenendfahrten, Workshops, Skateraktionen, musisch-kulturelle Veranstaltungen, Studienfahrten und vieles mehr an. Die Ferienmaßnahmen werden wie gewohnt von geschulten und verantwortungsbewussten Ferienbetreuerinnen und Ferienbetreuern begleitet. Das Freizeitprogramm ist auch online auf den Internetseiten des Landkreises und der Kreisstadt Neunkirchen verfügbar. Auch werden die Programme bei der Kreisverwaltung und in den Rathäusern ausliegen. Informationen zum Freizeitprogramm erteilen das Jugendbüro des Landkreises Neunkirchen, Tel. (06824) 906 7145 oder e-mail: [jugendarbeit\(at\)landkreis-neunkirchen.de](mailto:jugendarbeit(at)landkreis-neunkirchen.de) und das Jugendbüro der Kreisstadt Neunkirchen, Tel. (06821) 202-416 oder e-mail: [eva.wacker\(at\)neunkirchen.de](mailto:eva.wacker(at)neunkirchen.de)

KREISSTADT NEUNKIRCHEN
Die Stadt zum Leben

Die Kreisstadt Neunkirchen, zweitgrößte Stadt des Saarlandes, stellt für die Freibadsaison 2019 zum 01.04.2019 **einen/eine Mitarbeiter/in für die Sauna (m/w/d)** in ein befristetes Vollzeitverhältnis ein.



Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite: www.neunkirchen.de

Neunkirchen, 13.02.2019
 Jürgen Fried
 Oberbürgermeister der Kreisstadt Neunkirchen

Fasching im KOMM Verein Horizont lädt ein

Zum sechsten Mal feiern die Mitglieder des Vereins Horizont zusammen mit Bürgerinnen und Bürgern ihr ganz besonderes Faschingsfest in der Neunkircher Unterstadt. Das diesjährige Motto: „Alle Gäste feiern mit - bei Horizont ist das der Hit“ lädt dazu ein, am Samstag, 2. März 2019, „verbootzt“ im KOMMZentrum, Kleiststraße 30b, mit zu schunkeln und zu singen. Das Motto steht auch für das Selbstverständnis des seit über 11 Jahren bestehenden Vereins für sozial Benachteiligte. Ein Ziel des Vorsitzenden Hans-Jürgen Krieger und seiner Mitstreiter ist es nämlich, beim Ausstieg aus sozialer Isolation behilflich zu sein und Einsamkeit vorzubeugen. Pünktlich um 18.11 Uhr wird die Veranstaltung eröffnet. Natürlich müssen die Gäste wie jedes Jahr nur für Getränke und das angebotene Essen einen kleinen Kostenbeitrag entrichten. Die umtriebigen Horizontler haben ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet: „Zunächst wird ein/e

Sitzungspräsident/in aus dem Publikum gewählt. Damit wollen wir unsere Faschenacht bürgerlicher gestalten. Der Überraschungspräsident soll Orden, Blümchen und Küsschen verteilen“, erläutert der Horizont-Vorsitzende Krieger. Weitere Höhepunkte der Veranstaltung sind der Besuch des NKA-Prinzenpaars Prinz Frank I. und Prinzessin Alexandra II., Interaktionsspiele für Kinder und Erwachsene, die Tanzgruppen „Powergirls“, die in diesem Jahr mehrere Tänze aufführen sowie die „Horis“, die auch von Anfang an dabei sind. Tolle Büttensprecher gehören natürlich auch dazu. DJ Saar Fox sorgt für die musikalische Gestaltung. Der Horizont e.V. berät seit 2007 in Hartz-IV-Fragen und ist in der Initiative „Flüchtlingshilfe im Raum Neunkirchen“ aktiv. Der Verein wird unterstützt vom Stadtteilbüro Neunkirchen. Weitere Infos erteilt Horizont, Tel. (06821) 2900444 oder Stadtteilbüro Neunkirchen, Tel. (06821) 91 92 32.

Veranstaltungen 21. - 27. Februar

Ausstellungen

bis So, 24. Februar
„Brennpunkt Keramik“ Zeitgen. Unikatsammlung H. Seiffert
 Galerie im KULT. Kulturzentrum, Marienstraße 2

bis 24. Februar und 15. März bis 28. April
„Rohrbach90“

Hüttenstadtmuseum im KULT. Kulturzentrum, Marienstraße 2

Führungen/Vorträge

Sa, 23. Februar, 15 - 18 Uhr
Führung in der Heimatstube
 ehem. Waldschule
 AG Heintzer Vereine

Musik/Theater

Sa, 23. Februar, 10 Uhr
Gesangworkshop mit Francesco Cottone
 KULT. Kulturzentrum, Marienstr. 2
 Neunkircher Kulturgesellschaft

Sport

Sa, 23. und So, 24. Februar
Reitturnier in Furpach
 Reitanlage Beim Wallratsroth
 Reitverein Neunkirchen e.V.

So, 24. Februar, 10 Uhr
12. Ferraro Gutsweiherlauf
 Hofgut Furpach
 VfA-Verein für Ausdauersport Nk e.V.

Sonstige

Do, 21. Februar
Faschingsfest d. Frauenhilfe Wbk
 Ev. Gemeindesaal Wiebelskirchen
 Ev. Kirchengemeinde Wiebelskirchen

Do, 21. Februar, 13 - 17 Uhr
Aktionstag „Universitäten/ Hochschulen/Berufsakademien“
 Agentur für Arbeit, Ringstraße 1
 BiZ Neunkirchen

Fr, 22. Februar, 14.30 Uhr
Kaffeenachmittag des Pensionärvereins Wellesweiler
 Gasthaus Rohrbach, Wellesweiler

Fr, 22. Februar, 19 Uhr
Frauenkulturstammtisch
 Restaurant Hör, Tannenschlag 8,
 Furpach

Fr, 22. Februar, 20.11 Uhr

3. Kappensitzung KKW Wellesweiler
 Kath. Pfarrzentrum Wellesweiler

Sa, 23. Februar
BlauWeiße Nacht der DJK Münchwies
 DJK Clubheim Münchwies

Sa, 23. Februar, 18 Uhr
Literaturgottesdienst
 Ev. Kirche Wiebelskirchen

Sa, 23. Februar, 19.11 Uhr
Kostüm-Kappensitzung Rote Funken
 Neue Gebläsehalle Neunkirchen

Sa, 23. Februar, 20.11 Uhr
2. Kappensitzung KV Eulenspiegel
 Hirschberghalle Furpach

Sa, 23. Februar, 20.11 Uhr
4. Kappensitzung KKW Wellesweiler
 Kath. Pfarrzentrum Wellesweiler

Sa, 23. Februar, 20.11 Uhr
3. Kappensitzung KUV Wiebelskirchen
 Kulturhaus Wiebelskirchen

So, 24. Februar, 14.11 Uhr
Kinderfaschenacht des TV Hangard
 Ostertalhalle Hangard

So, 24. Februar, 15 Uhr
2. Kindermaskenball KV Eulenspiegel
 Hirschberghalle Furpach

So, 24. Februar, 15.11 Uhr
Kinderkappensitzung KUV Wiebelskirchen
 Kulturhaus Wiebelskirchen

Di, 26. Februar, 16.11 Uhr
Kindertanz-Veranstaltung im Saarpark-Center
 Saarpark-Center

Mi, 27. Februar, 15 Uhr
Treffen der Apoplex Selbsthilfegruppe
 DRK, Schloßstraße 50/52
 Deutsches Rotes Kreuz

Änderungen vorbehalten

Neunkircher Kulturgesellschaft

Singer/Songwriter

Sebastian Hackel: Und alle so hysterisch Tour
Fr, 22. Februar, 20 Uhr, Stummsche Reithalle

2011 trat Hackel als Nachwuchskünstler bei Inas Nacht. Gemeinsam mit Ina Müller sang er „Warum sie lacht“ - sein bis heute erfolgreichstes Lied mit 2,5 Millionen Klicks auf YouTube. 2014 entstand das erste Bandalbum „Tageszeitenkurier“ und er vertrat Sachsen bei Stefan Raabs Bundesvision Songcontest. 2016 erschien in Eigenregie „Ein Elefant“, das Kinderbuch zum gleichnamigen Schlaflied. Im Februar wird sein neues Album „Und alle so hysterisch“ erscheinen. Als Support ist die Saarbrücker Sängerin/Songschreiberin Juliet Blue mit von der Partie, die gerade ihr tolles Debütalbum „Tales of a broken heart“ veröffentlicht hat. Außerdem ist sie auch als Sängerin bei der saarländischen Punkrock-Coverband The Anti Anti Supergroup aktiv. VVK: 11,50 €, AK: 13 €

Multivisionsshow mit Livemusik

Italienische Impressionen von Thomas Reinhardt
So, 24. Februar, 17 Uhr, Stummsche Reithalle

Lassen Sie sich nach „Bella Italia“ entführen. Thomas Reinhardt präsentiert seine Multivisionsshow Italienische Impressionen. Dazu gibt es spektakuläre Livemusik: Nino Deda (Akkordeon) und Michael Marx (Gitarre) spielen extra für die Fotoshow neu komponierte Musik sowie arrangierte Stücke aus ihrem Repertoire. Los geht es am Gardasee, dem für viele Reisende schönsten See Italiens. Das azurblaue Wasser und die majestätischen Berge sorgen für reizvolle Kontraste. Weiter geht es zur Ligurischen Küste, zum Weltkulturerbe Cinque Terre mit seinen weltberühmten, bunten, verschachtelten Häusern. In Sizilien lernen die Besucher die Schönheiten im Tal der Tempel in Agrigento und die beeindruckenden Ruinen in Selinunt kennen. Zum Finale geht die Reise bis auf rund 3000 Meter Höhe. Der Ätna, der höchste Vulkan Europas, liefert seit Jahrtausenden ein grandioses Schauspiel. VVK: 15,90 €, AK: 17 €

